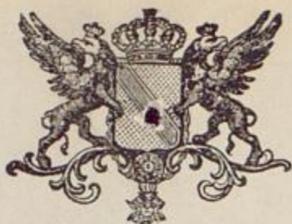


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

6.9.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 6. September 1895.

III. Quartal. **86.** Abonnements-Vorstellung.

Eingetretener Hindernisse wegen statt „Fidelio“:

Der schwarze Domino.

Oper in drei Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein.
Musik von Auber.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Lord Elfort		Herr Brehm.
Graf Juliano		Herr W. Beyer.
Horatio von Massarena		Herr Rosenberg.
Don Lopez		Herr Ludwig.
Gil Perez, Dekonom des königlichen Damenstiftes		Herr Nebe.
Angela,	Stiftsdamen	Frau Brehm.
Brigitte,		Fräulein Nebe.
Ursula,		Fräulein Meyer.
Gertrude, Pförtnerin		Frau Schmidt.
Claudia, Juliano's Haushälterin		Fräulein Friedlein.
Cavaliere.	Stiftsdamen. Hofherren und Hofdamen.	

Ort der Handlung: Madrid.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — 7/8	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — 7/8	Logen III. I. Abth. 2 Mk. — 7/8
II. " 4 Mk. — 7/8	II. " 3 Mk. 50 Pf.	II. " 1 Mk. 50 Pf.
Fremdenloge II. I. " 3 Mk. 50 Pf.	Parterre-Logen I. " 3 Mk. — 7/8	Balkon-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 Pf.
II. " 3 Mk. — 7/8	II. " 2 Mk. 50 Pf.	Parterre-Stehplatz . . . 1 Mk. 50 Pf.
Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50 Pf.	Sperrsitze I. " 3 Mk. — 7/8	III. Rang Seite . . . 1 Mk. — 7/8
II. " 3 Mk. — 7/8	II. " 2 Mk. 50 Pf.	IV. Rang Mitte . . . - Mk. 70 Pf.
Logen I. Rang I. " 4 Mk. — 7/8	Logen II. Rang I. " 2 Mk. 50 Pf.	IV. Rang Seite . . . - Mk. 50 Pf.
II. " 3 Mk. 50 Pf.	II. " 2 Mk. — 7/8	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt.

Vormerkungen wollen gefl. — schriftliche unter Einbindung des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 8. September, III. Quartal, **89.** Abonnements-Vorstellung.

Götze von Berlichingen mit der eisernen Hand. Schauspiel in fünf Akten von Göthe. Nach der Heibelberger Handschrift.

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Vorabend: Freitag den 20. Sept. 1895: **Das Rheingold** in einem Aufzuge. Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, Ende 9 Uhr.

Erster Tag: Sonntag den 22. Sept. 1895: **Die Walküre** in drei Aufzügen. Anfang 6 Uhr, Ende $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Zweiter Tag: Donnerstag den 26. Sept. 1895: **Siegfried** in drei Aufzügen. Anfang 6 Uhr, Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Dritter Tag: Sonntag den 29. Sept. 1895: **Götterdämmerung** in einem Vorspiel und drei Aufzügen Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr.

Der Verkauf der **Abonnementskarten** für die **4** Vorstellungen auf nummerirte Plätze zu „Mittelpreisen“ findet im Vormerkbureau statt; an die Jahresabonnenten des Hoftheaters am Dienstag den 10. Sept., der allgemeine Verkauf von Mittwoch den 11. bis einschl. Samstag den 14. Sept. jeweils von 9 bis 12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. Auswärtige werden gebeten, den Betrag für die Abonnementskarten mit der Bestellung einzusenden. Die Abonnementskarten für dieselben werden gegen Rückgabe der von der Hoftheater-Verwaltung ausgestellten Empfangsbcheinigungen am 20. Sept. an der Tages- und Abendkasse abgegeben.

Der Verkauf der **Eintrittskarten zu den einzelnen Vorstellungen** („Große Preise“) findet jeweils am Vorstellungstage von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen werden vom 16. Sept. an bis längstens 12 Uhr des betr. Vorstellung vorhergehenden Tages vom Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an Werktagen von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags angenommen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) mit einzusenden.